GVS MfS 008-234/71

Diese und andere Erscheinungen - wie z. B. der noch nicht den Erfordernissen entsprechende Einsatz der vorhandenen IM - hindern uns, zielstrebig und mit hoher Qualität vorhandene Lücken im IM-System zu schließen.

Spürbare Lücken in dem IM-System zeigen sich nach wie vor

- unter jugendlichen Personenkreisen,
- unter Rückkehrern, Zuziehenden und haftentlassenen,
- unter Kreisen der wissenschaftlich-technischen, medizinischen und künstlerischen Intelligenz,
- an Universitäten, Hoch- und Fachschulen,
- unter Bürgern nichtsozialistischer Staaten, die in der DDR wohnhaft sind,
- sowie überhaupt unter solchen Personen, die gemäß meiner Richtlinie 1/71 unter operative Kontrolle zu stellen sind.

Damit wir uns auch hier richtig verstehen:

Es kommt uns nicht schlechthin auf diese Personenkreise

bzw. Personenkategorien an, sondern es geht um die Gewinnung solcher IM, die zur Aufspürung und Bearbeitung negativer und feindlicher Elemente zum Einsatz gebracht werden

können. Es geht also nicht einfach um IM unter Jugendlichen,
sondern um solche in negativen Gruppierungen, um solche unter Jugendlichen mit dekadenter Lebensweise, westlicher
Orientierung, aktiver kirchlicher Betätigung uswi